

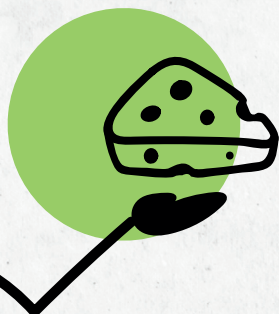
Wohin mit Bioabfall?



Biomüll ist das Paradebeispiel für eine funktionierende Kreislaufwirtschaft – allerdings nur, wenn er nicht im Restmüll entsorgt wird. Derzeit landen in Osttirol leider jedes Jahr rund **750 Tonnen essbare Lebensmittel** und **1.000 Tonnen Bioabfall im Restmüll**. Bioabfall bitte in die Biotonne oder Eigenkompostierung. Eine Alternative oder Zusatz bietet beispielsweise auch die Wurmkompostierung.



Auf einen Blick



Speisereste, gekocht und roh,
Verschimmelte Lebensmittel,
Brotreste, Backwaren,
Milchprodukte

Gemüse- und Obstabfälle (auch Südfrüchte),
Kaffeesud, Tee, Kaffeefilter, Teebeutel,
Schnittblumen, Topfpflanzen, Blumenerde,
Eierschalen, Nussschalen

Laub, Grünschnitt, Baum- und Strauchschnitt dürfen nur in Kleinmengen in den Biomüll. Große Mengen bitte zum Recyclinghof bringen!

Alle Achtung

Keine „biologisch abbaubaren“ Sackerl verwenden, sie gehören nicht in den Biomüll. Stattdessen kannst du Zeitungspapier, Papiersäcke oder Küchenrolle zum Vorsammeln nutzen.

Wichtig: Plastik im Biomüll ist ein absolutes Tabu! Es verursacht hohe Kosten beim Aussortieren.

